

G e m e i n d e R e i n a c h

Die Stadt vor der Stadt

BESCHLUSS-PROTOKOLL der 399. Sitzung des Einwohnerrates

Datum	Montag, 26. September 2011
Zeit / Ort	19.30 Uhr, im Gemeindezentrum
Anwesend	36 bzw. 34 Einwohnerräte / 6 Gemeinderäte
Entschuldigt	Ünsal Keles, David Meier, Anna Maria Morassi, Michael Rolaz, Gemeinderat Hans-Ulrich Zumbühl Ulrich Berger und Andreea Lack ab Traktandum 6
Vorsitz	Rudolf Maeder
Protokoll	Regula Fellmann

Traktandenliste:

1. Beschlussprotokoll der 398. Sitzung vom 29. August 2011
2. **Interpellation Nr. 669 von Thierry Bloch FDP/BDP/GLP**
Zusammenführung Lehrstellensuchende mit Lehrstellenanbieter in Reinach
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
3. **Vorlage Nr. 1030 des Gemeinderates**
Statutenänderung Stiftung Ernst Feigenwinter
Büroantrag: Direktberatung
4. **Vorlage Nr. 1031 des Gemeinderates**
Hauptstrasse, Erneuerung Ortszentrum Reinach - Kreditvorlage
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM
5. **Vorlage Nr. 1033 des Gemeinderates**
HarmoS - Konsequenzen und weiteres Vorgehen
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommissionen Bau, Umwelt und Mobilität BUM
(Federführung) und Bildung, Soziales und Gesundheit BSG
6. **Vorlage Nr. 1034 des Gemeinderates**
Postulat 428 „Hallenbad Plus“
Büroantrag: Direktberatung
7. Allfällige neue persönliche Vorstösse
8. Diverses und Mitteilungen

Der Vorsitzende heisst Christine Ammann FDP als neues Ratsmitglied willkommen. Ebenfalls neu im Einwohnerrat, jedoch heute abwesend ist Michael Rolaz GLP.

Traktandum 1: Beschlussprotokoll der 398. Sitzung vom 29. August 2011

Zum Beschlussprotokoll der 398. Sitzung vom 29. August 2011 sind keine Änderungsanträge eingegangen. Das Beschlussprotokoll ist somit genehmigt.

Traktandum 2: Interpellation Nr. 669 von Thierry Bloch FDP/BDP/GLP
Zusammenführung Lehrstellensuchende mit Lehrstellenanbieter in Reinach
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Thierry Bloch FDP/BDP/GLP stellt Antrag auf Diskussion.

://: Diskussion wird grossmehrheitlich bewilligt.

Traktandum 3: Vorlage Nr. 1030 des Gemeinderates
Statutenänderung Stiftung Ernst Feigenwinter
Büroantrag: Direktberatung

Die FDP/BDP/GLP-Fraktion stellt folgende Zusatzanträge zum Antrag 1 des GR:

- 1.1. Eine Wahlperiode ist festzulegen.
- 1.2. Die Amtsdauer ist zu begrenzen.
- 1.3. Eine Altersbegrenzung ist einzuführen.

Antrag 1 des GR wird einstimmig zugestimmt:

://: Der Einwohnerrat nimmt zustimmend Kenntnis vom Entwurf der Statutenänderung der Stiftung Ernst Feigenwinter.

://: Zusatzantrag 1.1. der FDP/BDP/GLP-Fraktion wird mit 20 : 9 Stimmen bei einigen Enthaltungen abgelehnt.

://: Zusatzantrag 1.2. der FDP/BDP/GLP-Fraktion wird mit 25 zu 8 Stimmen bei einigen Enthaltungen abgelehnt.

://: Zusatzantrag 1.3. der FDP/BDP/GLP-Fraktion wird mit 26 : 9 Stimmen abgelehnt.

Antrag 2 des GR wird einstimmig zugestimmt:

://: Der Einwohnerrat erklärt dazu ausdrücklich seinen Verzicht auf die Einsitznahme des Präsidenten bzw. der Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission in den Stiftungsrat Ernst Feigenwinter.

Traktandum 4: Vorlage Nr. 1031 des Gemeinderates
Hauptstrasse, Erneuerung Ortszentrum Reinach - Kreditvorlage
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM

://: Die Vorlage Nr. 1031 „Hauptstrasse, Erneuerung Ortszentrum Reinach - Kreditvorlage“ wird grossmehrheitlich an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Traktandum 5: Vorlage Nr. 1033 des Gemeinderates
HarmoS - Konsequenzen und weiteres Vorgehen
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommissionen Bau, Umwelt und Mobilität BUM (Federführung) und Bildung, Soziales und Gesundheit BSG

Markus Kilchherr CVP, Präsident der SK BUM schlägt vor, der SK BSG die Federführung zu überlassen.

Der Vorsitzende ändert im Namen des ER-Büros den Büroantrag wie folgt: Überweisung an die Sachkommissionen Bau, Umwelt und Mobilität BUM (~~Federführung~~) sowie Bildung, Soziales und Gesundheit BSG.

://: Die Vorlage Nr. 1033 „HarmoS – Konsequenzen und weiteres Vorgehen“ wird einstimmig an die Sachkommissionen Bau, Umwelt und Mobilität sowie Bildung, Soziales und Gesundheit überwiesen.
Die Kommissionspräsidenten haben sich darauf geeinigt, dass die Federführung bei der BSG liegt.

Traktandum 6: Vorlage Nr. 1034 des Gemeinderates
Postulat 428 „Hallenbad Plus“
Büroantrag: Direktberatung

://: Der Einwohnerrat nimmt den Bericht zum Postulat Nr. 428 grossmehrheitlich zur Kenntnis.

://: Das Postulat Nr. 428 „Hallenbad Plus für Reinach“ wird mit 15 : 14 Stimmen bei 5 Enthaltungen als erledigt abgeschrieben.

Traktandum 7: Allfällige neue persönliche Vorstösse

Es sind 4 neue Vorstösse eingegangen:

- **Interpellation Nr. 673** von Gerda Massüger FDP/BDP/GLP „Einführung Tempo 30: Wie geht es weiter?“
- **Interpellation Nr. 674** von Désirée Lang Wenger SP/Grüne „Kindertagesbetreuung in den Quartieren Fiechten und Kägen“
- **Postulat Nr. 441** von Eric Urban SVP „Verkehrsüberlastung der Birsigtalstrasse“
- **Motion Nr. 127** von Gerda Massüger FDP/BDP/GLP „Vorstösse des Einwohnerrates: Was kosten sie?“

Traktandum 8: Diverses und Mitteilungen

MITTEILUNGEN DES VORSITZENDEN:

- Im Büro sind 2 Vernehmlassungen eingegangen:
 1. Vernehmlassung betreffend Teilrevision des Landratsgesetzes
 2. Vernehmlassung zur Änderung des Sozialhilfegesetzes (SHG, SGS 850)Das Büro hat beschlossen, bei beiden Vernehmlassungen auf eine Stellungnahme zu verzichten.
- Im Einvernehmen mit den Fraktionen hat das Büro beschlossen, auf eine Ersatzwahl in die Spezialkommission Reinacher Reform für die ausgetretenen Björn Hoffmann FDP/BDP/GLP und Ulrich Berger SVP zu verzichten. Vizepräsidentin ist neu Andrea Brügger CVP.
- Die Umfrage betreffend Tonprotokoll ist abgeschlossen. Die Auswertung hat gezeigt, dass kein unmittelbarer Handlungsbedarf besteht. Kleinere Anpassungen werden vorgenommen.
- Die Formulare für persönliche Vorstösse sind ab sofort auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet.

Adrian Billerbeck SVP: Die Verabschiedung von Ulrich Berger SVP aus dem Einwohnerrat wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Gemeindepräsident Urs Hintermann weist darauf hin, dass am Donnerstag, 29.09.2011 die Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey nach Reinach in den Gemeindesaal kommt.

Schluss der Sitzung: 22.35 Uhr

Einwohnerrat Reinach

Rudolf Maeder
Präsident

Regula Fellmann
Sekretärin